

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



**KARRIERE**  
Aktuelle Stellenausschreibungen der Stadt Aalen.  
Seite 2

**ENERGIESPARTIPP**  
Wissenswertes über Photovoltaik-Anlagen  
Seite 2

**AALEN SPORTIV**  
Mit neuer Broschüre sportlich durch den Herbst  
Seite 3

**TIEFER STOLLEN**  
Kinderkur startet in den Herbstferien  
Seite 4

**facebook** IMMER INFORMIERT  
www.facebook.com/StadtAalen

SAMSTAG 7. OKTOBER, STADTHALLE AALEN

## Frankenstein – Klassiker als Tanzversion

Außergewöhnlich das Thema, außergewöhnlich die Umsetzung: Das Monster von „Frankenstein“ tanzt. Stéphen Delattre inszeniert mit seiner Dance Company spannungsreich die dramatische Geschichte von „Frankenstein“.

Einen künstlichen Menschen und zugleich ein Monster erschafft „Frankenstein“. Mit diesem Roman wurde Mary Shelley berühmt und schuf einen der bekanntesten Romane der Weltliteratur. Stéphen Delattre setzt diesen faszinierenden Stoff tänzerisch für die Bühne um. Zu einer neuen Komposition von Milko Lazar bringt die Delattre Dance Company ein furioses Spektakel auf die Bühne. Dabei geht es um zerbrochene Menschlichkeit, Andersartigkeit und Einsamkeit – Themen, die heute aktueller denn je erscheinen.

Direkt vor der Aufführung von „Frankenstein“ können Interessierte um 17.30 Uhr beim klassischen Training zuschauen und die besondere Atmosphäre vor dem Auftritt miterleben.

Nach dem Tanzabend besteht Gelegenheit, bei einem „Meet and Greet“ im Fo-

yer Stéphen Delattre und seine Compagnie kennenzulernen sowie Fragen zu stellen.

Einen Tag zuvor lädt die Delattre Dance Company das Publikum am 6. Oktober um 18 Uhr zur offenen Probe in die Stadthalle ein.

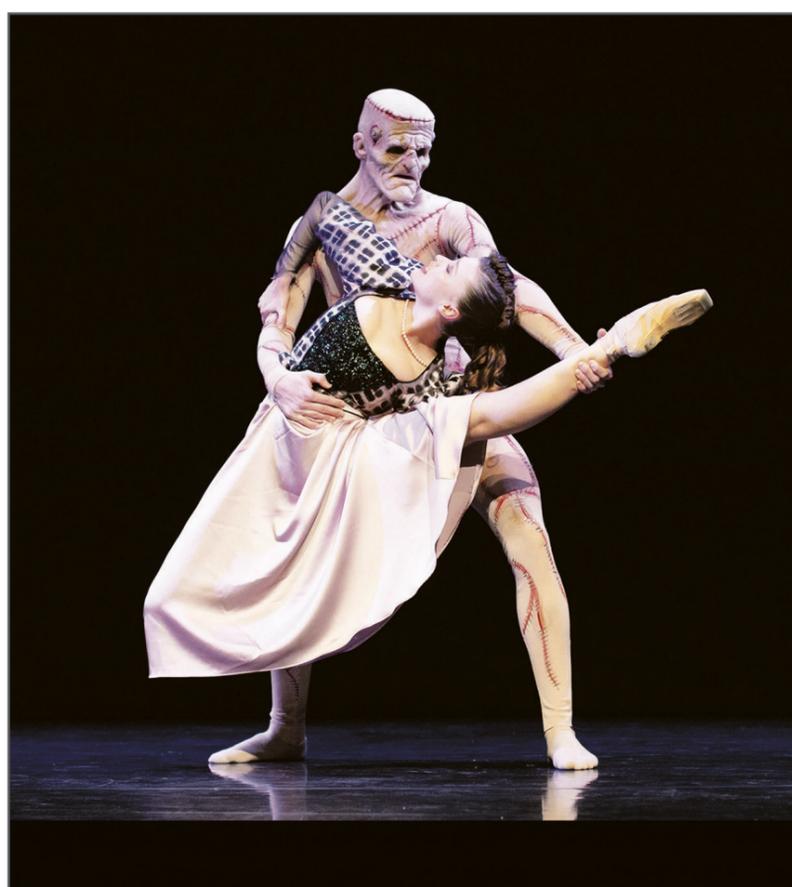
Zudem erlaubt eine Führung „Hinter den Kulissen“ am 6. Oktober um 17 Uhr nicht alltägliche Einblicke in die Abläufe der Stadthalle. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [kulturamt@aalen.de](mailto:kulturamt@aalen.de) oder Telefon 07361 52-1113. Beide Veranstaltungen sind kostenlos.

**INFO:**

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Tanzraum Aalen“ und wird gefördert durch Tanzland – Programm für Gastspielkooperationen der Kulturstiftung des Bundes.

Karten für Frankenstein gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

Nähere Informationen unter [www.tanzraum-aalen.de](http://www.tanzraum-aalen.de)



Das Monster tanzt

Foto: Frankenstein@DDC

RUNDGANG TRIUMPHSTADT AM 2. OKTOBER

## OB Brütting lädt zum Quartiersrundgang

Jedes Wohngebiet ist anders. Verschiedene Bewohner\*innen haben unterschiedliche Wünsche und Anforderungen an das Gebiet und seine Infrastruktur. Wie kann ein Quartier diesen unterschiedlichen Vorstellungen entgegenkommen? Wie kann das Gebiet bestmögliche Rahmenbedingungen für alle Beteiligten bieten? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Rahmen des kurzen Rundgangs werden an verschiedenen Stationen Themenfelder angesprochen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei ei-

nem kleinen Imbiss bei den Gartenfreunden Unterkochen ins Gespräch zu kommen und dabei konkrete Projekte zu entwickeln.

**INFO:**

Treffpunkt ist am Montag, 2. Oktober um 18 Uhr am Parkplatz in der Langertstraße (beim Grüncontainer), neben der Augustinus-Kirche.

Wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 28. September unter Angabe des Namens und der Zahl der Teilnehmer\*innen per E-Mail unter [quartiersentwicklung@aalen.de](mailto:quartiersentwicklung@aalen.de) anmelden.



Quartiersrundgang mit dem Oberbürgermeister

Foto: Stadt Aalen

ENERGIEPLANUNG FÜR AALEN: VORTRAG AM 5. OKTOBER, 16.30 UHR

## Städtischer Klimabeirat tagt

Welche technischen Möglichkeiten und Perspektiven der Energieversorgung gibt es aus wissenschaftlicher Sicht und wie sieht die Energieplanung für Aalen aus? Die Experten für Energietechnik und Energiesysteme Prof. Dr. Norbert Schinko und Dr. Ludger Eltrop werden zu diesen Themen Vorträge im Rahmen der öffentlichen Klimabeiratssitzung am 5. Oktober halten.

Der städtische Klimabeirat wird am Donnerstag, 5. Oktober über die zukünftige Energieversorgung von Aalen beraten.

Die wissenschaftlichen Experten für Energietechnik und Energiesysteme werden die Wichtigkeit der Erneuerbaren Energien auf dem Weg zur Klimaneutralität erläutern.

Prof. Dr. Norbert Schinko ist seit 2015 Professor im Studiengang Maschinenbau an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim. Der studierte Luft- und Raumfahrtstechniker forscht außerdem in den Bereichen Design-Optimierung und Softwareengineering für Datenerfassungs- und Datenauswertesysteme und Energietechnik. Dr. Ludger Eltrop ist Leiter der Abteilung Systemanalyse und Erneuerbare Energien am Institut für Energiewirtschaft und rationelle Energieanwendung der Universität Stuttgart. Sein Forschungs-

schwerpunkt liegt bei der optimalen Nutzung erneuerbarer Energien wie Biomasse, Photovoltaik, Windkraft oder Geothermie unter Beachtung der jeweiligen Systemzusammenhänge.

In Impulsvorträgen wird vorgestellt, welche technischen Lösungen bestehen, um erneuerbaren Strom zu gewinnen und regenerativ zu heizen. Welche Perspektive hat dabei die Photovoltaik und welche die Windkraft? Wie wird sich unser Energieverbrauch zukünftig entwickeln? Diese Fragen werden Prof. Dr. Schinko und Dr. Eltrop erläutern und in einem Workshop mit Ihnen und der Stadtverwaltung diskutieren.

Im Rahmen des Aalener Energieleitplans erarbeitet die Stadtverwaltung zusammen mit der Tilia GmbH derzeit eine Wärmewendestrategie. Ein Zwischenbericht über den aktuellen Bearbeitungsstand wird von Seiten der Verwaltung aber bereits am 5. Oktober vorgestellt.

**INFO:**

Die Sitzung des Klimabeirats findet am 5. Oktober ab 16.30 Uhr öffentlich im großen Sitzungssaal des Rathauses Aalen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Interessierte sind herzlich willkommen an der Sitzung des Klimabeirats sowie am Workshop aktiv teilzunehmen.

### Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

**GEMEINDERAT**

Donnerstag, 28. September 2023, 15 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

**AALEN ENTDECKEN**

### Stadtführungen und Rundgänge

- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“  
Mittwoch, 27. September | 20 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

- „G'schichtle von Aalener Hitzkopf“  
Freitag, 29. September | 18 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

- „Rundgang mit dem Nachtwächter“  
Freitag, 29. September | 21 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

- „Aalens Gassen“  
Samstag, 30. September | 17 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

- „Rundgang mit dem Nachtwächter“  
Samstag, 30. September | 21 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

\* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

**INFO:**

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de).

**BAUARBEITEN**

### Teilspernung der Schleifbrückenstraße

Die Schleifbrückenstraße wird seit dem 25. September umgestaltet. Die entsprechenden Arbeiten finden unter halbseitiger Sperrung statt.

Ab 25. September bis voraussichtlich Ende Dezember ist der südliche Fahrbahntreifen gesperrt. Die Anfahrt zu den Tiefgaragen und Stellplätzen wird größtenteils gewährleistet. Es finden Kanal-, Leitungs- sowie Asphaltarbeiten statt. Über den Winter wird die Schleifbrückenstraße freigegeben. Der 2. Bauabschnitt beginnt im Frühjahr 2024 und soll bis Ende Mai abgeschlossen werden. Die Firma Zeiss sowie der Schulparkplatz sind anfahrbar.

ALTPAPIERSAMMLUNG

Bringsammlung

Waldhausen: Basarteam Waldhausen  
Samstag, 30. September | 9 bis 12 Uhr |  
Grüncontainerstandplatz Hochmeisterstraße

FUNDSACHEN

Hund, unbekannter Fundort; Schildkröte, unbekannter Fundort; Katze, Fundort: ZOB Aalen  
**Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen der OVA Aalen:

14 Mützen, zwei Kinderhüte, Kinderweste, Nackenkissen, Kissen, sieben Taschenschirme, zwei Stockschirme, Schal, zwei Kinderspielfahrzeuge, Plakat, Comicbuch, Tupperdose, Getränkeflasche, Bluetooth-Lautsprecher, zwei Pullover, Kinderkleidung, Kinderskijacke, Sweatshirtjacke, Damenstrickweste, drei Trainingsjacken, Sportshirt, Regenponcho, Sportshorts, Hundepullover, zwei Arbeitsbücher, zwei Tüten mit Inhalt, zwei Stoffbeutel mit Inhalt, drei Rucksäcke, drei Sportbeutel, Tasche mit Inhalt, Schulranzen, Schlüsselbund, drei Einzelschlüssel, Ladeadapter, Chip für Zugang, Sonnenbrille, Lesebrille, Fitnessuhr, Bauchtasche mit Inhalt, zwei Ladecase für Kopfhörer, Kühltasche mit Inhalt, zwei In-Ear-Kopfhörer, zwei Thermoflaschen, Handschuhe, Turnschuhe, Brillenetui, Smartphone

Fundsachen Haus der Jugend Aalen:

Acht T-Shirts, sechs Langarmoberteile, zehn Pullover, zwei Unterhemden, zwei Kinderwesten, Kindersocken, zwei Schals, Leggings, Tankkarte, vier Sweatshirtjacken, sechs Jacken, Strickhose, Handyhülle, drei Kopfhörer, Damenuhr, zwei Halsketten, Uhr, acht Mützen, zwei Stirnbänder, zwei Armbänder, Ring, E-Bike, Schlüsselmäppchen mit Inhalt, Herrengeldbörse, Fleeceweste

Fundsachen H&M Filiale Aalen:

Zwei Korrekturbrillen, vier Sonnenbrillen, Armband, Armreif, zwei USB-Sticks, Damengeldbeutel, Gutschein, Schlüsselbund

Sonstige:

Drei Sonnenbrillen, Fundort: Hallenbad Aalen; Ohrstecker, Fundort: Hallenbad Aalen; Smartphone, Fundort: WIZ Aalen; Bluetooth-Lautsprecher, Fundort: ZOB Aalen; Notebook, Fundort: Taurusstraße; Rucksack mit Inhalt, Fundort: Tankstelle Gartenstraße/Untere Wöhrstraße; 11 x Meerschweinchen, Fundort: Parkplatz Reitstall Aalen-Affalterried; Kindermütze, Fundort: Urweltmuseum Aalen; Herrenuhr, Fundort: Uhland-Realschule-Aalen; Einzelschlüssel, Fundort: Parkplatz KUBUS; Einzelschlüssel, Fundort: Gmünder Torplatz; Ring, Fundort: Gmünder Torplatz; Schlüsselbund, Fundort: Egerlandstraße

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadtverwaltung Aalen  
Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Frederick Brütting  
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck

DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

ENERGIESPARTIPP DER VERBRAUCHERZENTRALE BADEN-WÜRTTEMBERG UND DES EKO- ENERGIEKOMPETENZOSTALB E.V.

Photovoltaik-Anlage anschaffen?

Zunächst am besten bei einer Beratung oder mit einem Fachbetrieb die baulichen Voraussetzungen prüfen. In Baden-Württemberg ist für kleinere Photovoltaikanlagen, die an oder auf Gebäuden installiert werden, keine Baugenehmigung erforderlich. Es sei denn, es gibt Vorgaben zum Denkmalschutz oder örtliche Bebauungspläne, die etwas Anderes besagen. Zur Sicherheit sollte man vorab bei Stadt- oder Gemeindeverwaltung über die jeweils geltenden Vorschriften Erkundigungen einholen.

Nun können Sie festlegen, welche Kriterien Ihre Solaranlage erfüllen soll: Wie groß kann die Anlage werden? Wie viel Strom soll sie erzeugen? Wie viel darf sie kosten? Dabei sollten Sie nicht nur Ihren aktuellen Stromverbrauch berücksichtigen, sondern auch gleich überlegen, ob Sie den selbst produzierten Strom in Zukunft vielleicht auch für Warmwasser, Wärmepumpe oder Elektroauto nutzen möchten.

Wenn Sie wissen, was Sie brauchen, empfiehlt es sich, mehrere Kostenvorschläge von Fachbetrieben einzuholen. Diese sollten zuvor auch bei Ihnen die konkreten Gegebenheiten vor Ort angesehen haben. Falls Sie eine Förderung in Anspruch nehmen möchten, müssen Sie eventuelle Fördermittel unbedingt beantragt und bewilligt haben, bevor Sie einen Vertrag beim Anlagenhersteller oder Installationsbetrieb unterschreiben.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

EKO - Energiekompetenz Ostalb e.V.  
Energie- und Klimaschutzberatung  
des Ostalbkreises

Dr.-Schneider-Str. 56, 73560 Böbingen  
an der Rems, Tel. 07361 503-2741  
E-Mail:  
energieberatung@ostalbkreis.de  
www.energiekompetenzostalb.de

MASSNAHMEN IN WASSERALFINGEN, UNTERKOCHEN, AALEN

Umsetzung Lärmaktionsplan

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 29. September 2022 wurde die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Aalen mit der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan beauftragt. Die Ausführung der noch ausstehenden sieben beschlossenen Maßnahmen erfolgt in den nächsten Tagen.

WAS IST EIN LÄRMAKTIONSPLAN?

Lärmaktionspläne sind eine zentrale Säule im Kampf gegen Straßenlärm. Aufgrund der EU-Umgebungslärmrichtlinie besteht die Verpflichtung für Straßen mit mehr als 8.200 KfZ pro Tag die Lärmsituation zu betrachten und eine Betroffenheitsanalyse zu erstellen. Diese zeigt auf, wie viele Bürger\*innen von Lärm betroffen sind, der tagsüber einen Durchschnittswert von 70 dBA oder nachts einen Wert von 60 dBA überschreitet.

Im Lärmaktionsplan wird festgelegt, durch welche Maßnahmen der Verkehrslärm reduziert werden soll. Neben baulichen Maßnahmen ist eine Temporeduzierung eine der häufigsten und wirkungsvollsten Maßnahmen. Bevor diese Maßnahme jedoch umgesetzt werden kann, müssen die Vorteile der Lärmreduzierung mit den eventuellen Nachteilen (zum Beispiel für Umfahrvorgängen) abgewogen werden. Wenn die Geschwindigkeitsreduzierung wirklich einen Vorteil bringt, wird sie von der zuständigen Straßenverkehrsbehörde umgesetzt.

WAS IST BISHER PASSIERT?

Im November 2017 hat der Gemeinderat den Schlussbericht zur 2. Stufe des Lärmaktionsplans mit verschiedenen mittel- und langfristigen anzuwendenden baulichen sowie acht Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung beschlossen.

In einem ersten Schritt wurde die Maßnahme Rombacher Straße mit Tempo 30 Tag und Nacht (Lärmschutz und Schule) umgesetzt. Die Ergebnisse und Erfahrungen wurden im Anschluss ausgewertet und bewertet. Das Fazit war positiv, die Lärmbelastung wurde reduziert und die Lebensqualität der dort lebenden Menschen verbessert. Daher sollen nun die noch ausstehen-

den sieben Lärmbrennpunkte angegangen werden.

WELCHE MASSNAHMEN WERDEN NUN UMGESETZT?

Die Lärmreduzierung wird in Wasseralfingen in der Binsengasse beginnend bei der alten Metzgerei Müller (Binsengasse 11) über den Kreisverkehr Kreuzung Schlossstraße/Binsengasse bis zum Kreisel mit Ausfahrt nach Hüttlingen durch Tempo 30 realisiert. Zwischen der Löwenbrauerei und der Kreuzung Wilhelmstraße/ Stiewingstraße (SHW Werkzeugmaschinen) wird ebenfalls eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Stundenkilometer umgesetzt.

Die Regelungen gelten in den Nachstunden zwischen 22 und 6 Uhr morgens.

UNTERKOCHEN UND KERNSTADT

In Unterkochen sieht der Lärmaktionsplan nach Auswertung der Fahrzeugbelastung im Kreuzungsbereich Heidenheimer Straße und L1084 bis zur Einmündung zur Ebnater Steige (L1084) ebenfalls eine Lärmreduzierung durch Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 vor. (22 bis 6 Uhr)  
In der Kernstadt Aalen sind mehrere Strecken von der Lärmaktionsplanung betroffen. Hier wird eine Lärmreduzierung von 22 bis 6 Uhr in der Friedrichstraße von Beginn Einmündung Julius-Leber-Straße bis zur Rombacher Straße (Roschmann Kreuzung) durch Tempo 30 umgesetzt.

HOFHERRNSTRASSE

Auch in der Hofherrnstraße, beginnend ab dem Kreisverkehr in Richtung Unterrombach bis zum Kreuzungsbereich Hofherrnstraße/Im Heimatwinkel wird die Lärmreduzierung durch 30 Stundenkilometer Tag und Nacht realisiert. Der Lärmaktionsplan sieht weiter eine nächtliche Lärmreduzierung von 22 bis 6 Uhr durch Tempo 30 in der Düsseldorf Straße auf Höhe Seesbäckerei bis hin zum Einmündungsbereich Eugen-Hafner-Straße (Kulturbahnhof) vor. Gleichermaßen wird eine Geschwindigkeitsreduzierung von 22 bis 6 Uhr auf 30 Stundenkilometer im Kreuzungsbereich Wellandstraße/Badgasse bis zur Welland-Apotheke festgelegt.

TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 28. September 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- Ausscheiden der Stadträte Arian Kriesch und Dr. Philipp Frank aus dem Gemeinderat
- Nachrücken von Herrn Manuel Reiger und Herrn Enrico Königer in den Gemeinderat der Stadt Aalen
- Neubesetzung von Gremien aufgrund des Nachrückens der Stadträte Manuel Reiger und Enrico Königer
- Bebauungsplan „Union-Areal“ im Planbereich 07-01, Plan Nr. 07-01/4 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 07-01/4 - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
- Sachstandsbericht zum städtischen Innenentwicklungsprogramm, Anpassung der Förderrichtlinie sowie Umschichtung von finanziellen Mitteln im Innenentwicklungsfonds
- Vorstellung Tourismuskonzept für die Stadt Aalen: Ergebnispräsentation durch die Agentur PROJECT M
- Mountainbike-Weltmeisterschaft 2024, sowie World Cup-Rennen 2025 und 2026
- Ehemalige Musikschule, Hegelstraße 27 in Aalen: Umnutzung und Vermietung zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten
- Zusatzbezeichnung Ortseingangsbilderung in der Kernstadt
- Gestaltungshandbuch für das Wohngebiet „Wohnen am Tannenwäldle“
- Baubeschluss zur Kanalsanierung im Innensanierungsverfahren in Aalen-Ebnat (nördlicher Teil) 2024
- Baubeschluss zur Sanierung von 9 Regenüberlaufbecken (RÜBs) in Aalen 2024
- Sachstandsbericht Sanierung der Regenüberlaufbecken (RÜBs) und Digitalisierung im Stadtgebiet Aalen
- Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten in Aalen
- Sportförderungsrichtlinien: Zuschuss an die Aalener Sportallianz für den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage im Sportzentrum Spiesel (SPORTIVO)
- Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Ostalb-Skilift Aalen GmbH - Abberufung und Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern der Ostalb-Skilift Aalen GmbH
- Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Ostalb-Skilift Aalen GmbH - Jahresabschluss 2021/2022
- Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Ostalb-Skilift Aalen GmbH - Entlastung des Aufsichtsrats der Ostalb-Skilift Aalen GmbH für das Geschäftsjahr 2021/2022
- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
- Verschiedenes

Aalen, 18.09.2023  
gez.  
Brütting  
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher\*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!

\*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Leiterin (m/w/d) für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Smart City

Kennziffer: 0223/4

Projektmanagerin (m/w/d) Urbane Datenplattform

Kennziffer: 0223/6

Projektmitarbeiterin (m/w/d) Smart City

Kennziffer: 0223/8

Nachwuchskräfte (m/w/d) Bachelor of Arts – Public Management

Kennziffer: 1023/6

Sachbearbeitung (m/w/d) für die Geschwindigkeitsüberwachung

Kennziffer: 3023/12

Umstuhlerin / Helferin (m/w/d) für den Auf- und Abbau von Veranstaltungen für die Stadthalle Aalen und den KUBAA

Kennziffer: 4823/6

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.



[www.aalen.de](http://www.aalen.de)



OBERBÜRGERMEISTER BRÜTTING UND ORTSVORSTEHERIN KOLLMANN ERÖFFNEN STÄDTISCHE KITA

# Natur-Kita Fachsenfeld bei den Gartenfreunden

Die neue städtische Natur-Kita auf dem Festplatz der Gartenfreunde Fachsenfeld e. V. wurde von Oberbürgermeister Frederick Brütting und Ortsvorsteherin Sabine Kollmann eröffnet. In der als Interimslösung gedachten Kitagruppe können bis zu 20 Kinder betreut werden.

Das Konzept der Natur-Kita sieht vor, dass sich die Kinder mit ihren Betreuer\*innen hauptsächlich draußen in der Natur aufhalten. Sei es auf dem Gelände der Gartenfreunde, auf den Wiesen in der Umgebung oder im nahen Wald. Bei schlechtem Wetter steht ein eigens dafür ausgebautes Bauwagen, oder das Vereinsheim der Gartenfreunde zur Verfügung. Auch die Sanitäranlagen des Gartenbauvereins können mitbenutzt werden und wurden zu diesem Zweck kindgerecht umgebaut. Oberbürgermeister Brütting

lobte bei der Eröffnung diese „wichtige Ergänzung der Kinderbetreuung in Aalen. Der Bauwagen und das Gelände um die Kita sind toll geworden. Und das Spiel der Kinder.“ Sabine Kollmann, Ortsvorsteherin von Fachsenfeld, freute sich, dass die Kita mittlerweile gut angenommen werde und die Plätze in der Gruppe fast alle belegt seien. Die Gesamtkosten für die Beschaffung und den Ausbau des Bauwagens für die Kitagruppe betragen rund 98.000 Euro. Die Natur-Kita Fachsenfeld ist eine Interimslösung, um schnell zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen, bis die neue, dreigruppige Kita in der Reinhard-von-Koenig-Schule Ende 2024 fertiggestellt ist. Die Gruppe der Natur-Kita Fachsenfeld wird dann umziehen und der Bauwagen an anderer Stelle für eine Natur-Kita weiterverwendet.



(v.l.n.r.) Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Oberbürgermeister Frederick Brütting, Kitaleiterin Nicole Haas, der Aalener Spion, Vorstand der Gartenfreunde Johannes Schmid und Ortsvorsteherin Sabine Kollmann  
Foto: Stadt Aalen

KINDERKINO IN DER STADTBIBLIOTHEK

## Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa

Die kleine Giraffe Zarafa wird im afrikanischen Busch eingefangen, um als Geschenk an den französischen König im Pariser Zoo eine neue Heimat zu finden. Der afrikanische Junge verspricht der Giraffenmutter, Zarafa nach Afrika zurückzubringen. In einem Heißluftballon beginnt eine abenteuerliche Reise über das Mittelmeer und die Alpen bis nach Paris.

INFO:

Das Filmabenteuer findet am Freitag, 29. September um 15 Uhr im Paul-Ulm-Schneider-Saal der Stadtbibliothek im Torhaus statt. Filmdauer ca. 78 Minuten. Geeignet für Kinder ab 8 Jahre.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### THEATER DER STADT AALEN

## Wutschweiger

von Jan Sobrie/Raven Ruëll

Sonntag, 1. Oktober | 15 Uhr  
Premiere | Altes Rathaus

Die erste Premiere am Theater der Stadt Aalen steht an: Am 1. Oktober feiert „Wutschweiger“, ein Stück über soziale Ausgrenzung aufgrund von finanzieller Armut Premiere auf der Studiobühne im Alten Rathaus. In der berührenden Geschichte der Welt vor dem Ende des 20. Jahrhunderts wird alles immer kleiner – die Möglichkeiten, die Wohnung und schließlich auch Vater und Mutter selbst. Samy kennt sich damit schon aus, mit ihr kann Ebeneser die „Weil wir es nicht bezahlen können“-Erfahrungen teilen. Dazu TicTacBonbons, Geschichten und Fantasien, Wut und Mut. Und als sie das „Weil wir es nicht bezahlen können“ sogar den ersehnten Schulabschluss nicht kleinkriegen zu lassen, sondern lauthals zu schweigen.

Das vielfach ausgezeichnete Kinderstück setzt mit feinem Humor und starken Bildern einer großartigen Freundschaft auf (leisen) Protest gegen das Verschwinden und Verschweigen.

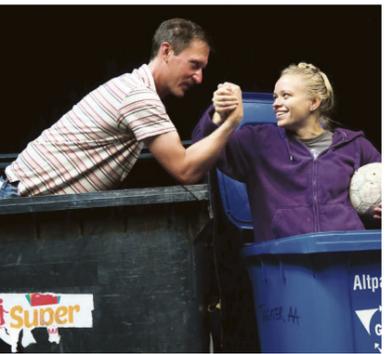


Foto: Maria Clarissa Wolf

## Nein zum Geld!

von Flavia Coste

Samstag, 7. Oktober | 20 Uhr  
Premiere | KubAA-Theatersaal

Mit der Premiere der französischen Komödie „Nein zum Geld!“ am 7. Oktober wird auch wieder die Theaterbühne im Kulturbahnhof bespielt. Richard hat gewonnen. Viele Millionen. Im Lotto. Es wäre genug, um sich erstklassiges Essen für große Feiern liefern zu lassen, mit seiner Frau Claire auf große Reise zu gehen, die Alltagspflichten von anderen erledigen zu lassen. Mit seinem Freund und Geschäftspartner Etienne könnte er ohne Rückstapel auf staatliche Fördermittel ökologisch kluge Altersheime auf Pfählen errichten, seine Mutter Rose in die höhere Gesellschaft mitnehmen, damit sie endlich einen Mann findet, der ihren Ansprüchen genügt. Aber er will das alles nicht. Er ist zufrieden

mit seinem Leben, genau so, wie es gerade ist. Seine Liebsten reagieren jedoch alles andere als freudig auf die Verkündung seiner Entscheidung. Als sie herausfinden, dass noch nicht alles verloren ist, da gerade heute der letzte Tag ist, um den Lottoschein einzulösen, versuchen sie alles, um Richard umzustimmen. Alles?



Foto: Fabian Eberhardt

## Urmel aus dem Eis

von Max Kruse

Sonntag, 8. Oktober | 15 Uhr  
sonstige Lesung im Rahmen der Interkulturellen Wochen | Stadtbibliothek

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen zeigt das Theater der Stadt Aalen nach Max Kruses beliebtem Stoff „Urmel aus dem Eis“. Bei dieser nimmt Theaterpädagogin Alexandra Stözl das junge Publikum ab fünf Jahren mit auf die schöne Insel Titiwu. Dort lebt Professor Habakuk Tibatong mit dem Jungen Tim Tintenklecks und zahlreichen tierischen Freunden. Als eines Tages ein Ei aus der Eiszeit angespült wird und daraus das Urmel schlüpft, beginnt ein großes Abenteuer für die bunte Freundschaft.



Foto: Fabian Eberhardt

INFO:

Weitere Informationen unter [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de). Theaterkasse: [kasse@theateraalen.de](mailto:kasse@theateraalen.de) oder 07361 52-2600

### LITERATURTREFF IM OKTOBER:

## Wie der Soldat das Grammophon repariert

Im Mittelpunkt des Literatur-Treffs im Oktober steht mit Saša Stanišić der Träger des Schubert-Literaturpreises 2017. Saša Stanišić erzählt sich häufig mit Themen wie Identität oder Heimat und sind stark durch seine Erlebnisse während des Krieges in seiner bosnischen Heimat geprägt.

Sein Debütroman „Wie der Soldat das Grammophon repariert“ erzählt die Geschichte des jungen Aleksandar, der mit seiner Familie vor dem Bürgerkrieg in Bosnien nach Deutschland flieht und

sich in dem fremden Land zurechtfinden muss. Am Dienstag, 10. Oktober stellt der Literaturwissenschaftler Stephan Dürr den Roman in der Reihe „Literatur-Treff“ Stadtbibliothek im Torhaus vor.

INFO:

Dienstag, 10. Oktober, Stadtbibliothek im Torhaus, Start: 17 Uhr  
Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### AALEN SPORTIV: NEUE BROSCHÜRE LIEGT VOR

## Sportlich durch den Herbst

Für die Gesundheit und Fitness im folgenden Herbst/Winter, bieten die Aalener Sportvereine im Rahmen des neuen Semesterprogramms über 100 Kurse an. Für alle, die Spaß und Freude an ungezwungener sportlicher Betätigung suchen, ist garantiert das Richtige dabei.

Das Semesterprogramm steht in digitaler Form auch als Download auf der Homepage der Stadt Aalen zur Verfügung. Einladung, sich zwanglos und ohne Er-

folgsdruck in einer netten Gemeinschaft sportlich zu bewegen.

INFO:

Weitere Infos und das komplette Kursprogramm gibt es online auf der Homepage der Stadt Aalen unter: <https://www.aalen.de/aalen-sportiv>  
Frage zum Semesterprogramm beantwortet das Amt für Bildung, Schule und Sport der Stadt Aalen:  
Telefon 07361 52-1145  
E-Mail [sportamt@aalen.de](mailto:sportamt@aalen.de)



Foto: Stadt Aalen

### BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

## Veranstaltungen

### Offener Spielnachmittag

Montag, 2. Oktober,  
14 bis 16 Uhr | Café 1. OG  
Leitung: Spielteam

### Weinfest „Verliebt in Aalen“

Donnerstag, 26. Oktober  
ab 14.30 Uhr | im Café

In diesem Jahr werden wir unsere neuen Weine „Verliebt in Aalen“ aus unserer Weinkarte verkosten.  
Die Weinprobe wird durch die Hausband musikalisch begleitet.

### Klang-Reisen

Dienstag, 7. November,  
18 bis 20 Uhr | im Saal 3. OG  
Kosten: 25 Euro pro Person, 45 Euro pro Paar, 17 Euro Jugendliche/Azubis

### Vortrag rund um die Rente

„Mit 40 schon an die Rente denken?!“  
Mittwoch, 8. November  
14.30 bis 16.30 Uhr | im Café, 1. OG  
Referentin: Susanne Huber,  
Deutsche Rentenversicherung

## Weil alleine essen keinen Spaß macht, lieber: „Gemeinsam statt einsam“

### Termin begleiteter Mittagstisch

„Pilzzeit“  
Dienstag, 10. Oktober  
12 Uhr | Café 1. OG  
Kosten: 7,50 Euro | Anmeldeschluss:  
Donnerstag 5. Oktober

„Apfelernte“  
Dienstag, 24. Oktober,  
12 Uhr | Café 1. OG  
Kosten: 7,50 Euro | Anmeldeschluss:  
Donnerstag 19. Oktober

## Ausstellung

### Fotodokumentation

Portraits von Leben im ukrainischen Krieg.  
Ausstellung im Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital ab dem 16. Oktober bis Januar 2024 im Café 1. OG und Flure 2. OG  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital,  
Telefon 07361 52-2501,  
E-Mail [buergerspital@aalen.de](mailto:buergerspital@aalen.de)

GELEBTE INKLUSION

**Inklusiver Stammtisch**

Der Beirat von Menschen mit Behinderung organisiert in regelmäßigen Abständen einen Stammtisch im Café Podium in der Aalener Innenstadt. Eingeladen sind Bürger\*innen Aalens ob mit oder ohne Behinderung. Der Stammtisch bietet die Möglichkeit sich kennenzulernen, sich über persönliche Erfahrungen auszutauschen und den Feierabend gemeinsam einzuläutern.

An folgenden Terminen findet der Stammtisch statt:

- Dienstag, den 10. Oktober 2023
- Dienstag, den 14. November 2023
- Dienstag, den 12. Dezember 2023

INFO:

Beginn des Stammtischs ist jeweils um 18 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin unter folgender E-Mail: [bmb-aalen@outlook.com](mailto:bmb-aalen@outlook.com)

**VOLKSHOCHSCHULE**

- **„Bekehret die Welt“.** Geschichte der christlichen Mission mit Bernhard Maier  
Mittwoch, 27. September | 19.30 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Mental stark dank Resilienz – auch in schwierigen Situationen mit Steve Windisch**  
Mittwoch, 27. September | 19 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Die Demokratie und ihre Zukünfte mit Felix Heidenreich**  
Freitag, 29. September | 19.30 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Nachgehakt mit Matthias Hofmann**  
Freitag, 29. September | 12 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Fragile Sicherheit. Das Ende des Friedens und die neue Konfliktordnung mit Christian Mölling**  
Sonntag, 1. Oktober | 19.30 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Gelassen und souverän im stressigen Alltag mit Steve Windisch**  
Mittwoch, 4. Oktober | 19 Uhr  
Ort: Online, Zoom
- **Trauma und die Heilkraft des Malens – Kunsttherapie spürbar erleben mit Susanne Cornelia Funk**  
Donnerstag, 5. Oktober | 18.30 Uhr  
Ort: Torhaus, Kunstraum, 3.OG, Gmünder Str. 9,73430 Aalen
- **Informationstermin zum Nähwochenende – Info-Veranstaltung mit Erika Schnee**  
Donnerstag, 5. Oktober | 17 Uhr  
Ort: Bürgerhaus Wasseralfingen, vhs-Raum 3

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) zu finden.

Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

Mithelfen und Schäden über GeoApp melden

jetzt downloaden:  
Google Play Store & Apple App Store

KINDERKUR IM TIEFEN STOLLEN

**Kinderkur in den Herbstferien**

Wegen der staub- und allergenfreien Luft im Stollen in Wasseralfingen, werden dort seit vielen Jahren Kuren für Atemwegserkrankungen durchgeführt. Der Heilstollen bietet in diesem Jahr wieder für Kinder eine Kur in den Herbstferien an. Für die Kinderkur in den Herbstferien sind noch Plätze frei.

Die Einfahrten in den Stollen finden statt von Dienstag, 31. Oktober bis Samstag, 4. November. Die Einfahrten finden jeweils von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt und sind möglich für Kinder

mit einer Begleitperson. Betreut werden die kleinen Patienten zusätzlich von einer medizinischen Fachkraft. Eine Teilnahme an der Kinderkur kostet für die fünf Tage 62,50 Euro pro Kind. Viele Krankenkassen übernehmen die Kosten für die Behandlung.

INFO:

Die Anmeldung und Info erfolgt unter folgendem Kontakt:  
Heilstollen Aalen  
Telefon: 07361 970280  
E-Mail: [kuraalen@t-online.de](mailto:kuraalen@t-online.de)

INTERKULTURELLE WOCHE – KINOFILM: „HARRIET – DER WEG IN DIE FREIHEIT“

**Freitickets für den Kinofilm**

Am Mittwoch, 11. Oktober, 20.15 Uhr wird der Film „Harriet – Der Weg in die Freiheit“ im Kino am Kocher gezeigt. Für den Film werden 30 Freitickets vergeben. Im Rahmen der Interkulturellen Woche zeigt das Kino am Kocher in Kooperation mit der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration den Spielfilm „Harriet – Der Weg in die Freiheit“.

Der Film behandelt die wahre Lebensgeschichte der Freiheitskämpferin Harriet Tubman, die Mitte des 19. Jahrhunderts, nach dem Tod ihres Besitzers, als Sklavin „Minty“ von einer Plantage flüchtet. Sie schafft es bis zur Anti-Slavery Society nach Pennsylvania und nennt sich fortan Harriet Tubman. Sie reist in ihre alte Heimat zurück und macht sich als „Moses“ der „Underground Railroad“-Organisation einen Namen als Fluchthelferin.

Unter dem Motto „Neue Räume - Kein Platz für Rassismus“ hat sich die Veranstaltungsreihe zur Interkulturellen Woche zum Ziel gesetzt, „Rassismus“ aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit dem geschichtlichen Aspekt von Versklavung von Menschen, mit rassenideologischem Denken und mit den nach wie vor in unserer Gesellschaft vorhandenen rassistischen Strukturen. Die Veranstaltungen während der Interkulturellen Woche möchten für diese Themen sensibilisieren und bekräftigen, dass es in Aalen keinen Platz für Rassismus gibt.

INFO:

Filmvorführung am Mittwoch, 11. Oktober, 20.15 Uhr im Kino am Kocher  
Anfragen mit Anzahl der gewünschten Freitickets an: [integration@aaln.de](mailto:integration@aaln.de)

ANZEIGE

www.aalencityaktiv.de

INTERKULTURELLE WOCHE: VORLESEAKTION

**Vorlesen mit Max Lesedachs**



An drei Samstagen während der Interkulturellen Woche werden in der Stadtbibliothek Aalen Geschichten auf Türkisch, Urdu und Französisch vorgelesen.

Zur Interkulturellen Woche Auftakt am Samstag, 30. September von 11 bis 12 Uhr wird das Bilderbuch „Der schlaue kleine Elefant“ auf Türkisch und Deutsch vorgelesen. Es folgt am Samstag, 7. Oktober von 11 bis 12 Uhr das Kinderbuch „Wer hat mein Eis gegessen?“ auf Urdu und Deutsch. Zum Abschluss wird auf Französisch und Deutsch die Geschichte „Kleiner Eisbär – Wohin fährst du, Lars?“ am Samstag, 14. Oktober von 11 bis 12 Uhr vorgestellt.

INFO:

Der Eintritt zu allen drei Veranstaltungen ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

INTERKULTURELLE WOCHE: FREITICKETS FÜR DEN KINOFILM

**Kocher Kino zeigt „Ivie wie Ivie“**

Am Mittwoch, 27. September wird der Film „Ivie wie Ivie“ um 20.15 Uhr im Kino am Kocher gezeigt. Für den Film werden 30 Freitickets vergeben. Im Rahmen der diesjährigen interkulturellen Woche in Aalen wird der Kinofilm „Ivie wie Ivie“ im Kino am Kocher gezeigt. Die Filmvorführung ist eine Kooperation der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration mit dem Kino am Kocher.

Der Film handelt von der afrodeutschen Frau Ivie, die nach ihrem Studium auf der Suche nach einer Festanstellung als Lehrerin ist, denn „Schoko“, so wird sie von ihren Freunden genannt, will Karriere machen. Doch bei den Vorstellungsgesprächen fällt das Gespräch systematisch auf ihre ethnische Herkunft, die sie selbst nicht thematisiert, aber darauf reduziert wird. Von Ivie wird zunehmend die Rolle der kulturellen Vermittlerin gefordert, die sie weder spielen will noch kann. Plötzlich steht auch noch ihre Schwarze Halbschwester Naomi vor der Tür und erzählt vom Tod ihres Vaters, den Ivie nie kannte.

Die zwei afrodeutschen Halbschwestern nähern sich über den Tod ihres gemeinsamen Vaters an, suchen ihre Wurzeln und finden sich selbst.

Unter dem Motto „Neue Räume - Kein Platz für Rassismus“ hat sich die diesjährige interkulturelle Woche zum Ziel gesetzt, „Rassismus“ aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten. Dazu gehört der Aspekt, dass Filme über Schwarze Menschen häufig aus weißer Sicht gedreht werden, da die Personen hinter der Kamera meist weiß sind. Der Film „Ivie wie Ivie“ wurde von der Regisseurin Sarah Blaschke produziert, die selbst eine Person of Color ist. Lorna Ishema wurde in ihrer Rolle als Halbschwester Naomi mit dem Deutschen Filmpreis als beste Nebenrolle ausgezeichnet.

INFO:

Filmvorführung am Mittwoch, 27. September im Kino am Kocher

Anfragen mit Anzahl der gewünschten Freitickets per E-Mail an [integration@aaln.de](mailto:integration@aaln.de)

STELLENANZEIGEN

**Aktuelle Stellenausschreibungen**

Gebäudereinigungsmeisterin (m/w/d) bzw. eine Gebäudereinigerin (m/w/d)

Kennziffer: 6523/11

Bauingenieurin (m/w/d) für den Bereich „Konstruktiver Ingenieurbau“

Kennziffer: 6623/5

Technikerin (m/w/d) für den Bereich „Konstruktiver Ingenieurbau“

Kennziffer: 6623/6

Bestattungsordnerin/ Teamleiterin Friedhofstrupp (m/w/d)

Kennziffer: 6723/8

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Sekretariat

Kennziffer: 6723/9

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.



[www.aalen.de](http://www.aalen.de)



DER HERBST WIRD ABWECHSLUNGSREICH UND BUNT

# Kulturwochen – starten im Oktober

Erstmals in diesem Jahr konzentrieren sich die Kulturwochen Aalen auf den Oktober. Neu ist auch, dass der Schwerpunkt auf Musik und Tanz erweitert wird um Angebote für Kinder.

Im Haus der Jugend findet am 7. Oktober der Mädchentag statt.

Das explorhino bietet experimentierfreudigen Kindern ab sieben Jahren zwei Veranstaltungen an: Am 12. Oktober eine Führung am interaktiven explorhino-Albrelief und am 20. Oktober die Entdeckertour „Alles Zufall?“.

Römisches Alltagsleben wird am 12. Oktober im Limesmuseum lebendig.

Das Theatre en miniature am 16. und 17. Oktober im Paul-Ulmschneider Saal lässt die Bilderbuchgestalt Gruffelo lebendig werden und das Theater der Stadt Aalen bringt am 1. Oktober „Wutschweiger“ für interessierte Kinder ab sieben Jahren auf die Bühne des Alten Rathauses.

Ein außergewöhnliches Tanzstück präsentiert am 7. Oktober die Delattre Dance Company mit „Frankenstein“.

Das Barbican Quartet, eingeladen vom Konzertring Aalen, spielt am 19. Oktober Streichquartette der Komponisten Joseph Haydn, Leoš Janáček und Robert Schumann.

Zwei Tage Neue Musik am 21. und 22. Oktober mit Ensemble nk „Grenzen im Theater“ und Duo Hahn-Grm „Konzert – Überwinden“ versprechen mit zwei Uraufführungen ein außergewöhnliches Klangerlebnis im Kulturbahnhof. Klassische Musik mit Beethoven und Richard Strauss steht beim AALEN Festival Orchester auf dem Programm.

Das Programmheft der Kulturwochen Aalen 2023 liegt ab September im Rathaus Aalen aus und ist in digitaler Form unter [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de) abzurufen.

## PROGRAMMÜBERSICHT KULTURWOCHEN AALEN 2023

- Sonntag, 1. Oktober | 15 Uhr**  
Theater der Stadt Aalen  
Wutschweiger, Altes Rathaus
- Dienstag, 3. Oktober | 20 Uhr**  
Stadthalle  
AALEN Festival Orchester,  
Beethoven „Eroica“.  
Richard Strauss: Metamorphosen für 23 Solostreicher
- Mittwoch, 4. Oktober | 20.15 Uhr**  
Kino am Kocher  
Neneh Superstar

- Freitag, 6. Oktober**  
Galerie im Rathaus Aalen  
Jo Bukowski. Chronik einer Reise: Maßlos bewegt
- Samstag, 7. Oktober | 20 Uhr**  
Stadthalle  
Frankenstein, Tanzabend mit der Delattre Dance Company
- Bis Sonntag, 22. Oktober**  
VHS-Aalen | Foyer 3. OG  
Roman Novitzkys Stuttgarter Ballett. Der tanzende Blick, Fotoausstellung
- Donnerstag, 12. Oktober | 19 Uhr**  
Limesmuseum  
Szenen römischen Alltagslebens – von Kneipe bis Kastell
- Donnerstag, 12. Oktober 16 bis 17.30 Uhr | explorhino**  
Neue Führung am interaktiven explorhino-Albrelief
- Freitag, 14. Oktober | 15 Uhr**  
KUBAA  
Mehr Musik! Kinderkonzert Collegium Centro Verde
- Samstag, 14. Oktober | 18 Uhr**  
KUBAA  
Mehr Musik! Konzert Collegium Centro Verde
- Montag, 16. Oktober und Dienstag, 17. Oktober | 15 bis 16 Uhr**  
Torhaus | Paul-Ulmschneider Saal

- Theater en miniature: Der Gruffelo
- Donnerstag, 19. Oktober um 17.15 Uhr | Foyer des KUBAA**  
Probenbesuch mit Erläuterungen des Komponisten Edgar Mann zu seinem Werk „Der Wanderer oder die Suche nach Liebe“
- Donnerstag, 19. Oktober 20 Uhr | Stadthalle**  
Barbican Quartet, Konzertring
- Freitag, 20. Oktober, 16 bis 16.45 Uhr, explorhino**  
Entdeckertour „Alles Zufall?“
- Samstag, 21. Oktober 20 Uhr | KUBAA**  
ensemble nk, Konzert im Theater
- Sonntag, 22. Oktober, 19 Uhr | KUBAA**  
Duo Hahn-Grm, Grenzen überwinden, Konzert
- Sonntag, 22. Oktober, 10 bis 13 Uhr, KUBAA | Musikschule**  
Zwei Workshops zum Thema „Neue Musik“ mit Natalie Hahn und Dieter Mack

## INFO:

Amt für Kultur und Tourismus.

Natascha Euteneier,  
E-Mail: [natascha.euteneier@aalen.de](mailto:natascha.euteneier@aalen.de)  
Telefon: 07361 52-1161

VERKEHRSANBINDUNG STADTOVAL

## Baustart der Bushaltestelle „Kulturbahnhof Nord“

Ab 4. Oktober bis voraussichtlich Ende November kommt es im Zuge der Tiefbauarbeiten für die neue Bushaltestelle „Kulturbahnhof Nord“ in der Düsseldorfstraße, zwischen den Eisenbahnstraße, zu Verkehrsbehinderungen. Für die Dauer der Bauarbeiten muss die Düsseldorfstraße halbseitig für den Verkehr gesperrt werden. Durch die Beschilderung „Vorrang des Gegenverkehrs“ (Rot/Weiß-Fahrlinien) ist eine Verkehrsführung in beide Richtungen möglich.

Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen, insbesondere die Schüler\*innen, die aus der Eisenbahnstraße kommen, werden über die neu hergestellte Querungshilfe auf den südlichen Gehweg der Düsseldorfstraße (DRK) umgeleitet.

Radfahrer\*innen aus beiden Richtungen der Düsseldorfstraße werden für den Zeitraum der Baumaßnahme über das Quartier Stadtoval geleitet.

Die interimsmäßig eingerichtete Bushaltestelle „Kulturbahnhof“ der Linie 81 wird im Zeitraum der Baumaßnahme vor das Gebäude Düsseldorfstraße 27, neben dem Neubau der Caritas, verlegt.

## INFO:

Durch die neuen Haltestellen in der Düsseldorfstraße wird das neue Quartier Stadtoval und der Kulturbahnhof nun das ÖPNV-Netz der Stadt angebunden.

## GOTTESDIENSTE

### Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr, Eucharistiefeier; Marienkirche: Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion mit dem Frauenbund; Peter u.- Paul-Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; Salvatorkirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michael-Kirche: So., 10 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch zum 60-jährigen Jubiläum von St. Michael, Patrozinium; St.-Bonifatius-Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Elisabeth-Kirche: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; St.-Thomas-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; Weitere Gottesdienste: Ostalklinikum: So., 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst

### Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 9.15 Uhr Erntedankgottesdienst, Pfr. Wolf; Christuskirche: So., 10 Uhr Erntedankgottesdienst mit Posaunenchor, Pfarrer i. R. Astfalk; Johanneskirche: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfarrer Stier; Ostalb-Kirche: So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Stier; Stadtkirche: So., 10 Uhr Erntedankgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfi-3-Kinder, Pfarrer Langfeldt; So., 15 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrns Pfarrer Bernhardschieder, Dekan Drescher & Kolleg\*innen; Weitere Gottesdienste: So., 11 Uhr Interreligiöses Erntedankfest im Interkulturellen Garten im Hirschbach, Pfr. Richter & Team

### Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10 Uhr Gottesdienst; Gospelhouse: So., 10.10 Uhr Gottesdienst; Hoffnung für Alle: So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; Neua-postolische Kirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

## STELLENANZEIGEN

QUALITÄT. VIELFALT. PERSPEKTIVE.

Eine feste Zuordnung zu einer Kita und weitgehend konstante Arbeitszeiten als Vertretungskraft? Das gibt´s nicht?

Das gibt´s doch!

Die Stadt Aalen als Träger von zehn städtischen Kindertageseinrichtungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gemäß § 7 KiTaG als Kita-interne Vertretungskräfte in Teilzeit (50%)**

Kennziffer: 5023/35

- Kita Milanweg
- Kita am Kocherursprung Unterkochen
- Kita Scheurenfeld Dewangen
- Kita im KiBiZ Dewangen

in unbefristeter Anstellung.

Der volle Ausschreibungstext sowie Näheres zur Stadt Aalen ist unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Ramona Sorg, Sachgebietsleitung städt. Kitas im Amt für Soziales, Jugend und Familie, Tel. (07361) 52-1211 gerne zur Verfügung.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30. September 2023 über das Bewerberportal auf unserer Homepage ([www.mein-check-in.de/aalen](http://www.mein-check-in.de/aalen)).

Wir freuen uns auf Sie!

[www.aalen.de](http://www.aalen.de)

QUALITÄT. VIELFALT. PERSPEKTIVE.

Sie sind auf der Suche nach einer interessanten und bereichernden Tätigkeit?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie...

Individualität und Vielfalt werden in den städtischen Kitas als Bereicherung wahrgenommen und gelebt. Jedes Kind wird bestmöglich bei der Entfaltung individueller Bildungs- und Entwicklungspotenziale unterstützt und gefördert.

Um den Kindern, basierend auf der Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention gute Entwicklungsbedingungen in den Kindertageseinrichtungen bieten zu können, werden die pädagogischen Fachkräfte durch den Heilpädagogischen Fachdienst in der Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages sowie der Inklusion unterstützt.

Zur Verstärkung unserer engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Fachkraft (m/w/d) für den Heilpädagogischen Fachdienst in Teilzeit**

Kennziffer: 5023/34

in unbefristeter Anstellung.

Der volle Ausschreibungstext sowie Näheres zur Stadt Aalen ist unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Ramona Sorg, Sachgebietsleitung städt. Kitas im Amt für Soziales, Jugend und Familie, Tel. (07361) 52-1211, gerne zur Verfügung.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 15. Oktober 2023 über das Bewerberportal auf unserer Homepage ([www.mein-check-in.de/aalen](http://www.mein-check-in.de/aalen)).

Wir freuen uns auf Sie!

[www.aalen.de](http://www.aalen.de)

**Hier findet Karriere Stadt.**

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.  
Informationen auf [aalen.de/karriere](http://aalen.de/karriere)

**Aalen**